

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 876 10

11. Jahrgang

Wetterbericht für **Mittwoch, 25. Mai 1960** mit Beilage N^o 19/60 Nummer 145

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/3 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ⊕ Hagel
- [Gewitter
-] nach
- /// Niederschlagsgebiet

11 ● Lufttemperatur
13 ● Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort Symbol	km/h
still	< 1
1	1-5
2	6-11
3	12-19
4	20-29
5	30-39
6	40-49
7	50-59
8	60-69
9	70-79
10	80-89
11	90-99
12	100-109
13	110-119
14	120-129
15	130-139

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)
am Boden

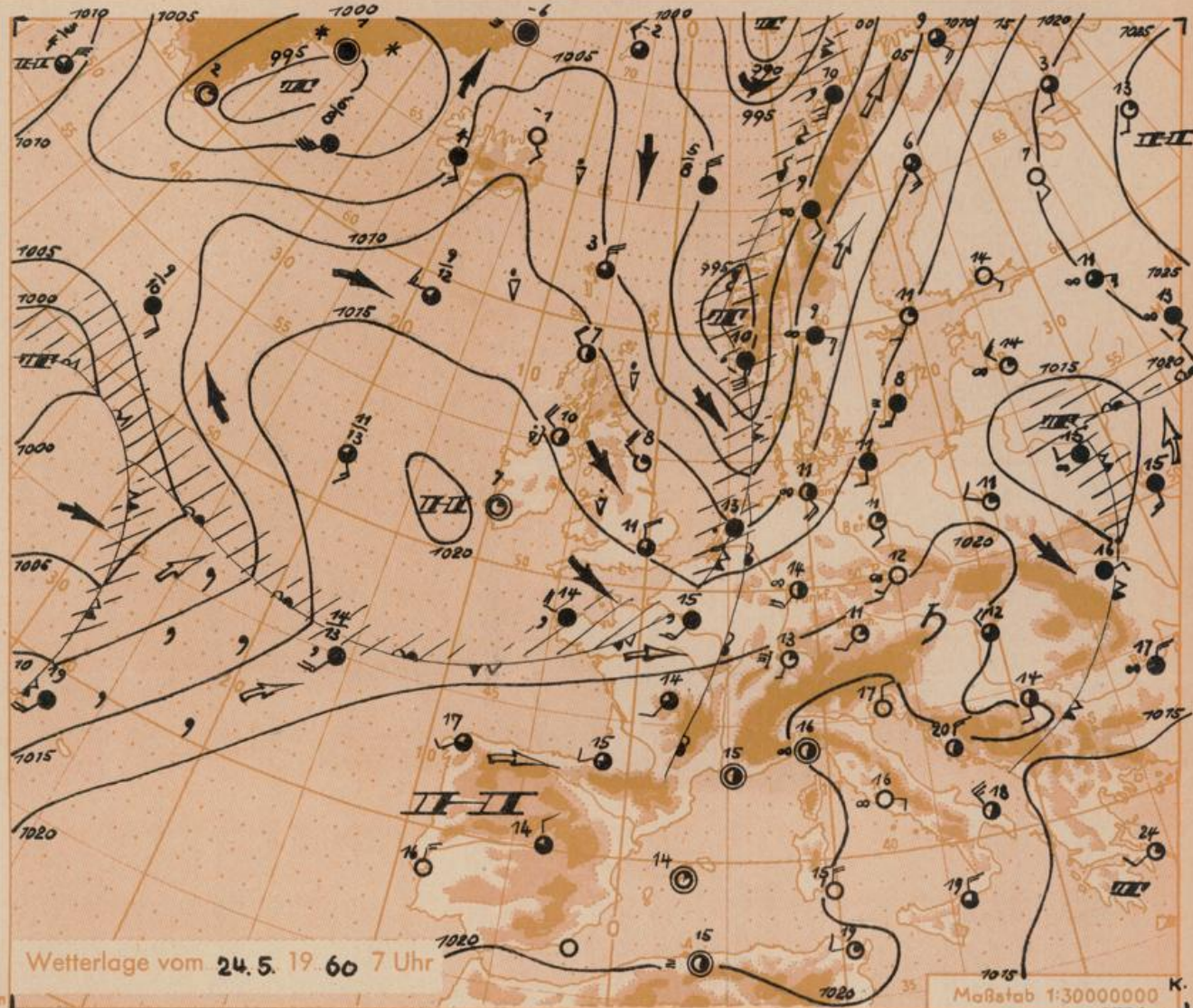
in der Höhe

→ = Okklusion
= Konvergenzlinie

→ = Warme Luftströmung
← = Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in

hPa
10 hPa ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1/qm



Übersicht: Unter dem Einfluß der gestern über Frankreich liegenden, heute noch nach Süddeutschland reichenden Hochdruckzone wurde das Einströmen kühler Luft beendet, und die Mittagstemperaturen liegen heute in Bayern um 20 Grad. Das gestern bei Schottland erschienene Tiefdruckgebiet hat sich zur südnorwegischen Küste bewegt und wird sich nun nordostwärts wenden. Im Zusammenwirken mit kräftigem Luftdruckanstieg, der hinter dem Tief eingesetzt hat, wird erneut ein Vorstoß maritimer Kaltluft ausgelöst: er hat heute früh die deutsche Nordseeküste erreicht und wird auch Bayern erfassen. Das westlich von Irland liegende Hochdruckgebiet wird sich ostwärts verlagern.

Vorhersage für Mittwoch, den 25. und Donnerstag, den 26. Mai 1960, ausgegeben am 24. 5., 14 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Zunehmende Bewölkung und wiederholt Niederschläge. Merklich kühler, Schneefallgrenze in den Alpen bis unter 2000 m sinkend. Stärker auffrischender Westwind. Im weiteren Verlauf zeitweilige Wolkenauflöckerung, aber noch einzelne Schauer und bei mäßigem Westwind immer noch ziemlich kühl.

Weitere Aussichten: Unbeständig, zunächst wieder mäßige Erwärmung. Pi